

Liebe Eltern,

morgen ist es also wieder soweit: Seien Sie **herzlich eingeladen zum diesjährigen Adventsbasar** an der Freien Waldorfschule in Göschwitz. Es wurde ja schon in der letzten Woche erklärt, dass der Basar viele Freunde hat, dass es aber auch Menschen gibt, die ihn nicht so sehr mögen. Manche finden zum Beispiel, dass er zu „kommerziell“ sei. Ich möchte deshalb noch einmal darauf hinweisen, dass wir mit unserem Basar tatsächlich einen Gewinn erzielen möchten und das auch in jedem Jahr tun: Im Durchschnitt erwirtschaften wir immer einen Betrag um etwa zweitausend Euro. Von diesem Erlös werden zu gleichen Teilen jeweils drei Projekte bezuschusst:

1. ein Fond für Oberstufenschüler, denen es schwer fällt, die Kosten für Praktika oder andere Reisen zu tragen;
2. ein kleineres Projekt für die Schule wie z. B. früher einmal die Korbschaukel oder die Bühnenbeleuchtung im Saal;
3. ein internationales Hilfsprojekt. Letzteres ist diesmal bereits geplant: Die jetzt 13. Klasse pflegte jahrelang eine Patenschaft für ein Mädchen in Uganda. Diese Patenschaft kam auf Initiative von Frau Neumann zustande, die diese Klasse bis zum 8. Schuljahr führte. Sie kannte eine Uganderin, die früher in Deutschland lebte und heute in ihrer Heimat bestimmte Bildungsprojekte fördert. Die Zuwendungen, die die Klasse jahrelang leistete, ermöglichten dem afrikanischen Mädchen den Besuch einer Schule, der in Uganda kostenpflichtig ist. Die Ausbildung ist aber noch nicht abgeschlossen und unsere 13. Klasse hat inzwischen zu wenige Schüler, um die höheren Kosten weiterhin tragen zu können. Dafür soll nun der betreffende Anteil des Basarerlöses eingesetzt werden, also auf jeden Fall für eine gute Sache. Da kann man auch mal ein Stück von dem Kuchen bezahlen, den man zuvor selbst gebacken hat.

Die Märchenstube wurde zwar neulich im Zusammenhang mit den Basarsternen erwähnt, sie darf aber davon unabhängig so oft wie gewünscht von allen Basarliebhabern und Basarmuffeln besucht werden. Wer sich eine Weile Ruhe gönnen möchte, um eine Geschichte zu hören, der komme bitte jeweils zur halben und vollen Stunde in die Bibliothek. Während ich erzähle, muss die Tür leider geschlossen bleiben, damit man wirklich in Ruhe lauschen kann. Kommt bitte **pünktlich zum Beginn**. Oben an der Tür wird ein Plan hängen, auf dem man erfahren kann, wann welche Geschichte erzählt wird. Die Geschichten sind für jüngere **Schulkinder** geeignet. Für noch kleinere Kinder sind sie vermutlich zu lang. Erstmals gibt es in diesem Jahr auch eine Geschichte für **ältere Schüler** und für Erwachsene.

Gefunden: „Ich ging im Zuge so für mich hin und nichts zu suchen, das war mein Sinn. Im Schatten sah ich ein Beut'lein stehn, wie Sterne blinkend, wie Äuglein schön...“ - Es war ein Handarbeitsbeutel mit der Aufschrift „Amiu H.“ und es war Jakob Müller aus der 6. Klasse, der ihn in der Erfurter Bahn gefunden hat. Inzwischen hat die Besitzerin ihren Beutel zurückbekommen, weil Jakob so umsichtig war, ihn mitzunehmen und in der Schule abzugeben. Vielen Dank, Jakob.

Und Ihnen, liebe Eltern, einen schönen ersten Advent!

Ihr Jens-Olaf Bodemann

Der Speiseplan für die nächste Woche: (Essenspreise: 2,90 € für die Klassen 0-4; 3,20 € für die Klassen 5-13)

Montag, 01.12.	Salat, Spirelli mit Tomatensoße, Käse, Obst	Donnerstag, 04.12.	солянка , Brötchen, Obst Veg.: Gemüsesoljanka
Dienstag, 02.12.	Salat, Salamipizza, Obst Veg.: Pizza Margherita	Freitag, 05.12.	Vorsuppe, Hefeklöße mit Birnenkompott
Mitt- woch, 03.12.	Bohnensalat, Backkartoffeln mit Kräuterquark und Butter, Obst		

Termine: Wenn nicht anders angegeben, beginnen die Abendveranstaltungen um 20.00 Uhr

Heute!		ab 13.00 Uhr Aufbauarbeiten zum Basar
Sa	29.11.	14.00 - 18.00 Uhr Adventsbasar
So	30.11.	16.00, 17.00 u. 18.00 Uhr Adventsgärtlein für 1., 2. u. 3. Klasse
Mo	15.12.	EA 3. Klasse
Di	16.12.	Aufführung des englischen Theaterstücks „A Christmas Carol“